



Nach sechs Monaten im All kehrt Thomas Pesquet am Montag zur Erde zurück

Nach mehr als sechs Monaten im All werden der Franzose Thomas Pesquet und drei weitere Astronauten am Montag, 8. November, zur Erde zurückkehren. Die Landung soll vor der Küste Floridas stattfinden.

Die derzeitige ISS-Besatzung soll am Montag, 8. November, um 12.14 Uhr GMT (britische Winterzeit) vor der Küste Floridas landen. Thomas Pesquet und drei weitere Astronauten, der Japaner Akihiko Hoshide und die Amerikaner Shane Kimbrough und Megan McArthur, werden die Internationale Raumstation ISS an diesem Sonntag verlassen.

„Wir bereiten uns auf die Abreise vor und haben ein bittersüßes Gefühl, weil wir wahrscheinlich nie wieder auf die Iss zurückkehren werden, denn sie ist ein so magischer Ort! Das Fliegen am Himmel gibt uns das Gefühl, Superkräfte zu haben, zu schweben, die Erde zu sehen und den Menschen auf der Erde Gutes zu wünschen. Für mich ist ein Traum in Erfüllung gegangen, und ich bin den Iss-Teams dankbar, die hart arbeiten und alles zum Wohle aller möglich machen“, sagte der Astronaut aus der Normandie im Nasa-Fernsehen.

Thomas Pesquet und seine Besatzungsmitglieder kamen am 24. April an Bord der Internationalen Raumstation an. „Alpha“ war die zweite Mission des französischen Astronauten im Orbit nach „Proxima“ in den Jahren 2016/2017. Nach seiner Rückkehr landete er damals in der kasachischen Steppe. Dieses Mal wird Thomas Pesquet seine erste Wasserlandung erleben. „Wir sind schon ein bisschen seekrank, wenn wir auf die Erde zurückkehren, also wird es wahrscheinlich noch schlimmer sein, wenn wir auf dem Meer landen, aber wir werden sehen.“

↓? Retour sur la terre ferme *au plus tôt* lundi... si la météo ne s'en mêle pas ! ?
Un peu étrange de se dire que notre retour dépend du temps, après six mois sans
?, ni variations de température, ni même une petite brise ! ?

<https://t.co/RVOjnXE950>

— Thomas Pesquet (@Thom_astro) November 6, 2021

Nach seiner Rückkehr zur Erde wird Pesquet zum Europäischen Astronautenzentrum in Köln, Deutschland, gebracht. Dort wird er sich Tests und einem Fitnessprogramm unterziehen, um wissenschaftliche Daten über die Auswirkungen seines Aufenthalts in der Schwerelosigkeit zu sammeln.

Thomas Pesquet wird dann eine Woche Urlaub nehmen, was nach all den intensiven und mühsamen Monaten kein Luxus ist.



Nach sechs Monaten im All kehrt Thomas Pesquet am Montag zur Erde zurück

Lesen Sie auch:

- Astronaut Thomas Pesquet beschreibt Emmanuel Macron aus dem All die Klimaschäden auf der Erde
- Klima: Astronaut Thomas Pesquet auf der ISS schlägt Alarm